

## Schritte in die göttliche Kraft

Atmosphären-Reinigung vom 22.11.2012 21-22.00 Uhr

### 6. Schritt

#### Vorgehen/Verschmelzung der dualen Blume des Lebens mit der Blume des Lebens der göttlichen Wirklichkeit

**Erwünschenswerter Zustand:** in sich die wahre Grösse erkennen, die eigene Individualität und Einzigartigkeit mit all den göttlichen Potentialen, Eigenschaften, Stärken etc. um diese auch in jedem Wesen zu sehen, zu ehren und zu achten. Anzuerkennen, dass Gott, das Licht und die Liebe die einzige Wirklichkeit ist. Vollkommener Schöpfer = vollkommene Schöpfung. Gott, die Flamme, das Licht in uns als einzige Ursache und einzige Wirkung. Ein ICH BIN. Eine göttliche Gegenwart. Transformation, Verschmelzung und Rückverbindung all unserer Schöpfungen, erschaffen aus einem von Gott abgetrennten Mind, einem Mind, das nur noch Verstand war und keine Verbindung zur eigenen Flamme, der göttlichen Gegenwart mehr spürte. Verschmelzung der dualen Blume des Lebens mit der Blume des Lebens aus der göttlichen Wirklichkeit. Verschmelzung mit dem Ursprung.

Anbei Gedanken, die ich schon letzte Woche versandt habe:

#### Der grosse Organismus Gottes/Viren und Bakterien

Im Grossen wie im Kleinen herrscht dasselbe Prinzip. Der Organismus Gottes, selbst als eine riesige Zelle produziert laufend neue Zellen. Dies sind die Planeten und Sterne. So ist es auch in unserem Körper. Nun erklärte mir kürzlich ein Arzt, dass in der intra- und extrazellulären Flüssigkeit des Menschen ca. 90 % Viren und Bakterien sich bewegen. Nur etwa 10% davon wären brauchbare, nützliche, gesunde Bakterien. Dieses Bild scheint die Wissenschaft der Medizin auch hinsichtlich der DNA zu sagen. Ihr Bild, ihr Wissen ist, dass nur 10% davon nützlich sei und der Rest sei Müll. Nun, nach meinem Glauben, dass immer mehr zu Wissen und zu einer Bestätigung wird, hat Gott keinen Müll erschaffen. Gott als vollkommener Schöpfer, Gott als Liebe und Licht hat nur Vollkommenheit erschaffen. Alles aus seinem MIND erschaffene ist in jeder Hinsicht vollkommen und enthält kein einziges Element des Irrtums in sich. Seine Schöpfungen sind immer sinnvoll, dienlich, nützlich, hilfreich und bringen die göttlichen Attribute zum Ausdruck. Wieso haben wir nun dieses Bild in unserer 3D-Realität, die wir erschaffen haben mit unserem MIND, mit einem Bewusstsein, das abgetrennt ist/war vom göttlichen Bewusstsein. Einem Bewusstsein, bei welchem der Verstand die Herrschaft übernommen hat und dieser nicht mehr in der Verbundenheit des Herzens, der göttlichen Flamme stand. Wo jedes Wesen sich als Einzelkämpfer empfand und sich in der Umgebung behaupten musste. Fressen und Gefressen werden. Wo nur der Stärke überlebte. Wo die Unterlegenen (Opfer, Gejagten), wie in der Fresskette der Natur, immer bessere Schutzstrategien entwickeln mussten um zu überleben, die auch die Jäger dazu forcierten sich dieser Schutzstrategien anzupassen und ihr Techniken weiter zu entwickeln und zu verbessern um zum Erfolg zu kommen.

Aber irgendwann muss doch dieser Kreislauf unterbrochen werden? So machte ich mir gerade hinsichtlich der Aussage über die Viren und Bakterien Gedanken. Dies kann doch nicht sein und wenn, scheint der Mensch ein ausserordentlich gutes Immunsystem zu haben um trotzdem einigermaßen gesund oder halbkrank zu überleben. Da sagen einige, und auch ich bin dieser Meinung, dass Geist die Materie regiert. Materie hat eigentlich keine eigene Intelligenz. Alles sind Atome, ob man sie sieht oder nicht. Also im Leeren Raum wie in der Materie sind überall Atome. Energie, feinstofflich oder grobstofflich. Nun leben die Menschen auf Planet Erde in einem Energiecocktail, also in Atomen, die von ihrem MIND umgestaltet wurden von lichtvollen Atomen und einer vollkommenen Schöpfung zu einer GUT und Böse Schöpfung, zu einer schön und hässlich Schöpfung, zu einer gesunden und kranken Schöpfung, zu einer Licht und Schatten Schöpfung. Zu einer dienlichen, nützlichen und einer unnützen, schmarotzerhaften Schöpfung. Da findet man plötzlich lästige Insekten, wie die Zecken, Mücken, unnütze Menschen, die herumhängen und der Gesellschaft zur Last fallen. Sozialfälle, Arbeitslose, Schmarotzer, Nichtsteuer. Da findet man die verschiedenen Menschen mit so absonderlichen Ansichten, dass man in Widerstand gerät. Da sind die Chinesen, die die Tibeter am liebsten ausrotten möchten, die Juden missfallen vielen, die verschiedenen Religionen mit denen man sich nicht einigen kann, die verschiedenen Rassen, die man argwöhnisch betrachtet und am liebsten nicht in seiner Nähe hat, der Nachbar der komisch ist und überhaupt kam man in seiner Schulklasse höchstens mit zwei oder drei gut klar, der Rest war unwichtig und ein bis zwei absolut unsympatisch und, und, und,..... Vielleicht machen die Menschen, mit denen wir auf gleichen Niveau verkehren wollen und uns wohl fühlen nur 10% der Rasse Mensch aus. Der Rest ist für uns anonym und äusserst dubios und man muss auf der Hut sein. Diese „Anderen“ könnten einem berauben, unterdrücken, manipulieren, schlecht machen, beeinflussen, zerstören. Wir sehen dies momentan in den

Auseinandersetzungen in Syrien. Syrien ist ein Land mit vielen verschiedenen Religionen und Kulturen. Vielleicht wird es ein Vorzeigeland für das Zusammenleben in der Einheit und im Frieden, wenn die göttliche Lösung im Bewusstsein wahrgenommen wurde. Denn die Lösungen sind immer da. Sobald der Mensch eins ist mit seiner Flamme im Herzen, ist er verbunden mit GOTT und Allem was ist. Er ist verbunden mit jedem Gottesfunken und dieser findet sich in jedem Wesen, in jedem Atom, in jedem Gebilde etc. Dies ist die göttliche Wirklichkeit, die göttliche Gegenwart, die ICH BIN Präsenz und die Illusion, die wir uns selbst erschaffen haben über unser MIND erblast und es zeigt sich eine andere Realität.

Damit wir den Kreislauf des Bewusstseins von Gut und Böse, von Opfer und Täter verlassen können und ein Stockwerk aufsteigen können, wo andere Filme laufen, müssen wir lernen alles zu akzeptieren und zu lieben. In allem die Schöpfung Gottes erkennen, nämlich das Licht und die Vollkommenheit. Wenn wir die Chinesen befragen würden, wieso sie die Tibeter unterdrücken, dann habe diese für sich sehr sinnvolle Argumente. So auch die Tibeter. Wenn wir eine Zecke fragen würden, was sie für einen Daseinszweck hat, dann erkennen wir auch ihre Daseinsberechtigung, nämlich uns Spiegel zu sein für ein Ungleichgewicht in unseren Energien. Alles ist Resonanz und das Gesetz von Ursache und Wirkung. Solange wir noch im 3-D Bewusstsein feststecken, erleben wir die Auswirkungen unseres Energiecocktails, der erschaffen wurde über unser Mind und wir sprechen nicht nur von dem Bewusstsein, das wir jetzt haben und dieses hat sich bei vielen schon weit zur Liebe und zum göttlichen Verständnis hin entwickelt. Wir sprechen von all unseren gelebten Bewusstseinszuständen, Inkarnationen in den verschiedenen Zeitepochen, Kulturen, Umwelt, Religionen, Rassen in denen wir gelebt hatten und da noch viele Energien in uns tragen, die noch Zeugnis von einem alten, der neuen Zeit nicht mehr dienlichem Bewusstsein ablegen. Wie die vielen Ängste, Schuldgefühle, Traumen, Muster, Denkkonstrukte, Glaubenssätze die wir immer noch in uns tragen gespeichert im Mentalkörper, im Emotionalkörper und in unserem Körper und den Zellen. So wurden die von Gott erschaffenen Licht-Quanten, die kleinen Teile in der Atomstruktur von unserem Bewusstsein gestempelt und sie mussten eine andere Rolle spielen als ursprünglich von Gott vorgesehen. Dies ist unser freier Wille. So hat sich die ganze Schöpfung Gottes ursprünglich Einheit, Liebe, Kraft, Weisheit, Wahrheit, Friede, Glück, Freude, Fülle, unsterbliches Leben, etc. gewandelt in ein getrenntes Bewusstsein von Licht und Schatten, Gut und Böse, Opfer und Täter. Ueber die Entstehung der Dualität habe ich schon vieles geschrieben und möchte dies nun nicht wiederholen. Alles nachzulesen in meinem Buch.

Was können wir nun tun um geschützt zu sein vor diesen vielen Energien, vor diesem sogenannten Müll? Ich glaube, wir müssen verstehen, dass sie nicht das sind, was wir von ihnen denken, sondern dass sie reines Licht sind, wie wir auch. Wir müssen sie integrieren und nicht ablehnen, ausgrenzen, isolieren. Alles ist die Schöpfung Gottes und in der göttlichen Wirklichkeit (sobald wir dies erkannt haben, nehmen wir Einblick in das obere Stockwerk) ist Gott die einzige Ursache und die einzige Wirkung. Gott ist gut, Gott ist Alles, darum ist alles gut. Wenn Gott Allgegenwart, Allmacht und Allliebe ist, wo ist dann das, was wir glauben zu sehen, nämlich der Müll? Dies ist unsere Illusion, die wir uns erschaffen haben. Wenn wir dies immer mehr Glauben und der Glaube zu Wissen wird, d.h. wir es über unser Herz verstanden haben, dann können wir uns und auch alles andere lieben und sehen in jeder Schöpfung GOTT, das Licht, die Wahrheit und das Leben.

Was hindert uns noch? Wie können wir uns befreien von unseren Energien, die noch für Abtrennung stehen. Wie können wir die Matrix in der wir leben befreien von unserem alten, nicht mehr dienlichen Denken? Wie können wir uns selbst lieben und erkennen als das, was wir wirklich sind und auch die anderen? Wie entwickeln wir uns zum liebenden und lichtvollen Menschen mit Körpern, die gesund und strahlend sind? Zum lichtvollen Menschen mit lichtvollen Zellen?

### **Wir beginnen:**

Verbindet euch wie üblich wieder mit allen lichtvollen Helfern, senkrecht wie horizontal.

#### **Verbindungsaufbau:**

Verbindet euch mit all euren Helfern des Lichtes. Ruft sie auch mit Namen in den Raum, wie Melek Metatron, die Quelle selbst, der Schöpfer von Allem was ist und dem Nichts. Shakti, Mutter Maria, Jesus Christus, Lord Sananda, Kryon, die 36 hohen Räte des Lichtes, die aufgestiegenen und kosmischen Meister und Meisterinnen, die hohen Frequenzen der Engel. Verbindet euch mit Mutter Erde, der planetaren Gruppenseele im Erdzentrum, den Lichtgeschwistern im Erdinnern und mit der Quelle/Sonne und den kosmischen Sternengeschwister, wie mit den Arkturianern, Sirianern, Venusianern etc. Verbindet euch mit den 5 Elementen, den Naturwesenwelten, Tierwelten, Pflanzenwelten, Mineralienwelten, den Landschaftsengeln etc.

Verbindet euch mit allen Lichtarbeitern, allen Kraftplätzen und dem Raum der Befreiung, dem karmischen Rat, der weissen Bruderschaft, Jesus Christus, den 12 göttlichen Strahlen etc. Verbindet euch auch mit unserem planetaren Rat.

**Neu:** Verbindet euch auch horizontal mit allen Flammen in allen Atomen, in allen Menschen und in allen Wesen, denn der Lebensbaum hat nicht nur Wurzeln nach unten und Aeste nach oben, sie gehen auch seitlich in alle Richtungen. Dies sind unsere tausende von Kanälen ausgehend aus unserem Herzen, die uns mit dem Allem was ist verbinden.

(dieser lichtvolle Verbindungsaufbau findet ihr im Youtube unter: Verbindungsaufbau für die Schritte der Befreiung und Erneuerung). Anklicken könnt ihr diese auch über meine Seite, wo die Schritte zum ausdrucken drin sind.

**Wir bitten Jesus Christus sich als Lichtsäule vor uns hinzustellen.**

**Ganz wichtig ist**, dass ihr euren Verstand ins Herz hinunterfährt, den Auftrag erteilt, dass ihr euch mit eurem Herzen verbindet und euch voller Vertrauen in eure göttliche Gegenwart einbettet, euch verneigt vor eurer wahren Grösse und eure göttliche Gegenwart einatmet und diese ausatmet. Mit jedem Atemzug dehnt ihr eure innere Sonne aus und diese Strahlkraft erreicht die nächste Sonne, das nächste Herz, die nächsten Flammen/Gottesfunken in eurer Umgebung. Mit jedem Herzen, das ihr integriert und da sind auch alle Atome eingeschlossen, wird die Sonne grösser, wie ein Stein, den ihr ins Wasser werft und immer grössere Kreise zieht. So dehnt sich diese Sonne mit jedem Hinzufügen von weiteren Sonnen aus.

Dies sind nebst Menschen auch Tiere, Pflanzen, Naturwesen, Mineralienwesen, Engel, Wesen jeder Art etc. Alle haben dieses Zentrum Sonne in sich. Die heilige Flamme ist in jedem Wesen, sie ist in jeder Form, in jedem Atom, in Mutter Erde. Alle werden eingeschlossen in diese Sonne, die mit jedem Atemzug sich ausdehnt und das Zentrum von Mutter erreicht und darüber hinaus bis der ganze Planet sich in dieser Sonne befindet. Weiter atmen wir diese göttliche Gegenwart in uns, diese Sonne immer weiter aus und diese Strahlkraft verbindet sich mit allen Wesen im Kosmos. Schliesst alle ein und dehnt euch immer weiter aus. Die ganze Galaxie mit allen Wesen hält sich nun in dieser Sonne auf. Weiter atmen wir unsere reine Göttlichkeit ein und aus und weiten die Sonne aus, schliessen alle Sonnen und alle Galaxien darin ein bis zum äussersten Rand in unserem Universum. So wie es erlaubt ist, dehnen wir uns über diesen Rand hinweg aus und verbinden und integrieren in dieser Sonne alle Universen, die für diesen Vorgang nötig sind. Der Vater in uns und wir im Vater.

Bittet auch die violetten Engel sich um euch zu positionieren um die Energien, die in euren Raum kommen sofort abzufangen, zu transformieren oder in den Raum der Befreiung zu geleiten. (So bekommt ihr selbst nicht soviel von diesen Energien zu spüren)

Ganz speziell bitten wir auch Lady Nada für die Herzöffnung uns zu unterstützen.

Jeder gehe dieses Thema wie üblich so an, wie es ihm entspricht und was ihm seine Intuition oder Verbindung aufzeigt.

Wir verbinden uns mit dem planetaren Energiecocktail und geben in Auftrag, dass ein Korridor entsteht, durch den die Engel die Energien aus dem planetaren Energiecocktail in die Lichtsäule von Jesus Christus führen und diese über den Raum der Befreiung umgewandelt werden zu dem ursprünglichen Licht, wie Gott sie einst erschaffen hat. Immer fliessen diese Energien umgewandelt zurück zu dem jeweiligen Absender.

Wir geben den Auftrag, dass in unseren tiefsten Zellkernen, in allen Atomkernen sich der Ursprung zeigt, dass sich, die von der Dualität unberührte Blume des Lebens zeigt und sich diese mit der Blume des Lebens der Dualität ausserhalb des Zellkerns oder Atomkerns verschmilzt.

Wir geben den Auftrag, dass sich die planetare duale Blume des Lebens zeigt. In diesem Feld jeder seinen Platz einnimmt, sei es Mensch, Naturwesen, Elementarwesen, Tier, Pflanze, Stein/Mineral.

Wir geben den Auftrag, dass sich die Blume des Lebens aus dem Feld der göttlichen Wirklichkeit zeigt, in der sich das Pendant der göttlichen Wirklichkeit von jedem Wesen zeigt und sich diese wie ein Himmel über die irdische Blume des Lebens stellt.

Nun geben wir den Auftrag, dass sich die irdische Blume des Lebens mit der Blume des Lebens aus der göttlichen Wirklichkeit verschmelzt in unseren Zellen, Atomen wie auch auf unserem Planeten.

Wir befehlen (oder gebt in Auftrag), dass sich alle Energien wahrnehmbar machen, die verhindern, dass

- dies nun geschehen darf, kann und will.
- wir uns in unserer wahren Grösse erkennen
- wir uns selbst lieben können
- wir die göttliche Gegenwart erkennen
- wir uns vor unserer wahren Grösse verneigen können
- wir uns vor der wahren Grösse des Nächsten verneigen können
- wir uns in unserer Einzigartigkeit und Individualität wertschätzen und achten können
- wir erkennen, dass die Liebe die einzige Kraft ist im Universum

**bittet Jesus Christus immer wieder diese Energien über seine Lichtsäule in den Raum der Befreiung zu bringen, oder bittet die Engel diese Energien durch den Korridor in den Raum der Befreiung zu führen.**

Macht doch die Abklärungsfragen: mit kann, darf, will, ist es erlaubt, erlaube ich es mir? Ihr seid der Resonanzkörper für den Planeten und spürt in euch, ob es ein bedingungsloses Ja gibt oder ein Nein, oder ein Zweifel. Bei Nein oder Zweifel oder Gedanken, Gefühle des Widerstandes geht auf diese Energien ein und führt diese in Raum der Befreiung

Z.B. Kann die irdische Blume des Lebens jetzt mit der Blume des Lebens aus der göttlichen Wirklichkeit verschmelzen und dies in meinen Zellen, den Atomen, wie auf dem ganzen Planeten?

Wenn es sich gut anfühlt und ihr das Gefühl habt, dass die planetare Bevölkerung bereit ist für diese Verschmelzung, dann gebt diese Verschmelzung in Auftrag und spürt, was es mit euch macht.

Bleibt eine schöne Weile in diesen neuen Energien des Lichtes und badet darin.

Reinigt am Schluss auch eure Räume

Wir bedanken uns für die grosse Zusammenarbeit im Lichte bei all unseren Helfern.

Rowenna, 22.11.12  
[www.rowenna.ch](http://www.rowenna.ch)